

Pressemitteilung

19.1.2011

**Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte ehrt  
seinen Direktor Prof. Dr. Hans-Jörg Rheinberger zum 65.  
Geburtstag mit Festcolloquium**

***Im Januar 2011 hat Hans-Jörg Rheinberger, Direktor am Berliner Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, seinen 65. Geburtstag begangen. Ende des Monats gibt er die Direktion der Abteilung III des Instituts ab, die er seit 1997 geleitet hat. Aus diesem Anlass veranstaltet das MPIWG ein Festcolloquium mit Kollegen und Wegbegleitern Rheinbergers.***

Professor Dr. Hans-Jörg Rheinberger verband in seiner Karriere die naturwissenschaftliche Arbeit mit der wissenschaftsgeschichtlichen Reflexion. Er studierte Biologie und Philosophie in Tübingen und Berlin, wurde 1982 zum Dr. rer. Nat. promoviert und habilitierte sich 1987 als Molekularbiologe. Rheinberger befasste sich als Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für Molekulare Genetik mit der Struktur und Funktionsanalyse der Proteinbiosynthese. In seinen Tätigkeiten u.a. als Professor in Salzburg (1994-96), als Fellow am Wissenschaftskolleg in Berlin (1993/94) und als Direktor der Abteilung III des MPIWG seit 1997 und Honorarprofessor für Wissenschaftsgeschichte an der TU Berlin hat Rheinberger der Wissenschaftsgeschichte neue Wege gewiesen, indem er den Blick von einer an Disziplinen orientierten Ideengeschichte auf die Prozesse der Erkenntnisgewinnung im Labor richtete und eine „historische Epistemologie“ etablierte. Neben Arbeiten zur theoretischen Reflexion der Wissenschaften zählen die Geschichte und Epistemologie des Experiments sowie die Geschichte der Lebenswissenschaften zu weiteren Schwerpunkten in Rheinbergers Arbeiten. Hans-Jörg Rheinberger hat zahlreiche Ehrungen für sein Schaffen erhalten und ist Mitglied renommierter Wissenschaftsinstitutionen (u.a. seit 1998 Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, seit 2002 Mitglied der Leopoldina, Ehrendoktorwürde der ETH Zürich 2002, cogito-Preis 2006).

Aus Anlass des 65. Geburtstags erscheinen am 24.1. in der Reihe „Forschungsthema“ auf der Homepage des MPIWG Teile aus Rheinbergers Buch zur „Historischen Epistemologie: Eine Einführung“ (Junius-Verlag 2007) ([www.mpiwg-berlin.mpg.de](http://www.mpiwg-berlin.mpg.de)).

**Pressekontakt und Informationen zum Festcolloquium am 24.1.2011:**

Dr. Hansjakob Ziemer

[hjziemer@mpiwg-berlin.mpg.de](mailto:hjziemer@mpiwg-berlin.mpg.de)

Telefon (+4930) 22667-242

Fax (+4930) 22667-238